

**HEUTE Grossauflage**

**TOBEL TÄGERSCHEN**

# REGI Die Neue

**bollinger**

Sanitär | Heizung | Solar | Service

www.bollingerag.ch

8356 Ettenhausen-Aadorf 052 521 20 30

- SANITÄR
- HEIZUNG
- SOLAR
- PLANUNG
- SERVICE

**Hochwertiger Schwingsport auf der Hochwacht**

Die kleinsten Schwingerinnen und Schwinger eröffneten das Schwingfest auf der Hochwacht oberhalb Sirmach. Mit viel Elan und Kampfgeist, aber auch fair wurde geschwungen.

**Seite 2**

**Carwash 7 Tage/Woche**

Ab Fr. 10.-

**GRÜNAU GARAGE B. LEU AG**

Flurstrasse 8, 8370 Sirmach | gruenau-garage.ch | 071 966 17 44

**Aus alter Post entsteht ein Wohn- und Gewerbegebäude**

Mitten in Münchwilen wird ein dreigeschossiges Haus gebaut.

**Seite 3**

**steger ag** haustechnik

Wiesentalstrasse 34 8355 Aadorf

Tel 052 368 81 81 www.steger.ag

Heizung Lüftung Sanitär  
Erneuerbare Energien 24h-Service

## Auftritte in Irland: Wird der Thurgauer Dialekt ankommen?

Heute startet «Dä Brüeder vom Heinz» ein spezielles Abenteuer. Die «Irland unplugged Tour» wartet auf Manfred Fries und seine Band. Dessen Schlagzeuger ist der Sirmacher Adi Baumgartner.

**Sirmach/Rickenbach** – Adi Baumgartner ist normalerweise auf der Bühne hinter der Bassdrum, Hi-Hat oder den Toms zuhause. Für den Irlandtrip wechselt der Schlagzeuglehrer zum Cajón. Er, Manfred Fries alias «Dä Brüeder vom Heinz», Trudi Felber und Mirjam Engeli starten heute in Richtung Irland für ihre Tour. «Die Vorbereitungen sind so gut wie abgeschlossen und wir freuen uns auf dieses Abenteuer», sagt Manfred Fries im Proberaum der Band. Dieser befindet sich unter dem Musicum – dem Lebenswerk von Adi Baumgartner. Doch wie kommt die Band, die sich den Kanton Thurgau auf die Fahne schreibt, auf die Idee, in Irland aufzutreten?



Mirjam Engeli (Gesang), Trudi Felber (Bass, Akkordeon und Gesang), Adi Baumgartner (Schlagzeug) und Manfred Fries (Gitarre und Gesang) (von links) freuen sich auf das Irland-Abenteuer.

**Besuche im O'Flaherty's Session, Dics Mac Pub und Foleys Pub**

Gemeinsam mit einem irischen Freund von Adi Baumgartner wurden die fünf Shows in Dingle im Südwesten des Landes aufgeleitet. «Es ist schön zu sehen, dass aus einer ersten Schnapsidee nun fünf fix geplante Auftritte geworden sind», sagt er. Die Locations ihrer Auftritte

könnten irischer nicht sein. O'Flaherty's Session, Dics Mac Pub oder das Foleys Pub sind nur einige der Orte. Mit Irland verbinden Manfred Fries und seine Partnerin Mirjam Engeli viel. Nach den Auftritten hängen die

beiden gleich ihre Ferien im Land an. Fries erklärt, dass er sich auf die irischen Pubs freue. «In einigen haben wir schon einmal gejammt oder zumindest ein Guinness getrunken», lacht er.

**«Eine coole Woche verbringen»**

An den Auftritten sollen vor allem Lieder vom neuen Album «Spannendi Gschichte» gespielt werden. Doch ob Iren spannende Geschichten aus dem Thurgau auf Mundart verstehen? «Müssen sie gar nicht», schmunzelt Manfred Fries. Es gehe um das Erleben von neuer Musik. Auch wenn diese in einer Fremdsprache sei. «Wenn im Gare de Lion in Wil beispielsweise eine finnische Band spielt, dann finde ich das sehr interessant und höre gerne hin. Auch wenn ich kein Wort verstehe», sagt der Sirmacher Baumgartner. Auf Begeisterung hofft die vierköpfige Band auch während ihrer «Irland unplugged Tour». Aber: Erwartungen gibt es keine. «Es geht darum, eine coole Woche mit viel Musik zu verbringen», meint Fries. Gezahlt wird der Trip aus dem eigenen Sack. Einige CDs des neuen Albums werden aber bestimmt den Weg ins Gepäck finden. «Es wird keine Werbe- oder Promotour. Wir freuen uns einfach, Musik zu machen und in Irland zu sein», ergänzt er. Bis zum kommenden Dienstag ist die Gruppe auf der grünen Insel.

Jan Isler ■

**CD «Spannendi Gschichte» zu gewinnen:**

Gemeinsam mit «Dä Brüeder vom Heinz» verlost die REGI-Zeitung ein Exemplar des neuen Albums «Spannendi Gschichte». Sie wollen das Album haben? Schreiben Sie uns eine E-Mail an [redaktion@regidieneue.ch](mailto:redaktion@regidieneue.ch) oder an Redaktion REGI Die Neue an der Kettstrasse 40 in 8370 Sirmach und verraten Sie uns, weshalb Sie das Album gewinnen wollen.



Bilder: REGI-Leser/Privat/Gianni Pazeller

## So erlebte der Hinterthurgau die Fussball-Europameisterschaft

**Region/Deutschland** – Am vergangenen Sonntagabend war es so weit: Im mit Spannung erwarteten Finalspiel der diesjährigen Fussball-Europameisterschaft setzte sich Spanien mit einem knappen 2:1-Sieg gegen England durch. Für die Schweizer Fans, die zuvor miterleben mussten, wie die Engländer unsere Nati aus dem Turnier geworfen hatten, mag dieser spanische Triumph ein kleiner Trost sein. Mit diesem Endspiel ging die diesjährige EM zu Ende und hinterlässt viele unvergessliche Momente. Das Turnier war ein Fussballfest, das auch in unserer Region für viel Begeisterung sorgte. Wer das Glück hatte, ein Ticket zu ergattern, konnte ein unvergessliches Fussballerlebnis in unserem Nachbarland geniessen. Aber auch

jene, die zu Hause blieben, kamen nicht zu kurz. In kleinen und grossen Public-Viewings, in Beizen, Restaurants und natürlich im heimischen Wohnzimmer wurden die Spiele der Schweizer Nationalmannschaft verfolgt. Die rot-weiße Partystimmung war allgegenwärtig und zog sogar weniger fussballbegeisterte Menschen in ihren Bann. Die Euphorie, die während des Turniers in der Luft lag, zeigt einmal mehr, wie der Fussball die Menschen vereint. Die Fussballeuropameisterschaft 2024 wird somit als ein Ereignis in Erinnerung bleiben, das nicht nur sportlich, sondern auch emotional und gesellschaftlich beeindruckte.

Jan Isler ■

## WITZ DES TAGES



Zwei Zahnstocher gehen im Wald spazieren.  
Plötzlich kommt ein Igel vorbei.  
Sagt ein Zahnstocher zum anderen:  
«Ich wusste gar nicht, dass hier ein Bus fährt.»

E-Bike-Fahrer  
in Bettwiesen verletzt

**Bettwiesen** – Ein E-Bike-Fahrer wurde am vergangenen Freitag in Bettwiesen bei einer Kollision mit einem Auto verletzt. Er musste durch den Rettungsdienst ins Spital gebracht werden. Gegen 15 Uhr kam es auf der Hauptstrasse bei der Verzweigung mit der Schulstrasse zu einer Kollision zwischen einem Auto und einem E-Bike. Der 75-jährige E-Bike-Fahrer wurde dabei leicht bis mittelschwer verletzt und musste vom Rettungsdienst ins Spital gebracht werden. Der 81-jährige Autofahrer blieb unverletzt. Die Kantonspolizei Thurgau klärt die Unfallursache ab.

kapo TG ■

Reklame

**Ausstellen am Aadorfer Weihnachtsmarkt**

Samstag, 14. Dezember 2024  
12 bis 20 Uhr  
Anmeldung für Stand, Standplatz  
Anmeldeschluss: 30.09.2024  
Infos und Anmeldeformular unter:  
[www.aadorfer-gewerbe.ch](http://www.aadorfer-gewerbe.ch)

IMPRESSUM  
REGI DIE NEUE

Genossenschaft REGI Die Neue  
Kettstrasse 40, 8370 Sirmach  
Tel. 071 969 55 44, [info@regidieneue.ch](mailto:info@regidieneue.ch)

**Verlag/Redaktion**  
[redaktion@regidieneue.ch](mailto:redaktion@regidieneue.ch)  
Patrick Bitzer (pbi),  
Geschäftsführer/Verlagsleiter  
Jan Isler (jis), Teamleiter Redaktion  
Brigitte Kunz-Kägi (bkk), Redaktorin

**Erscheinungsweise**  
Jeden Dienstag und Freitag

**Redaktions- und Inseratschluss**  
Dienstagsausgabe: Sonntag, 19 Uhr  
Freitagsausgabe: Mittwoch, 19 Uhr

**Jahresabos**  
Genossenschafter: CHF 140.–  
Ohne Anteilschein: CHF 160.–

**Inserate/Todesanzeigen**  
[inserate@regidieneue.ch](mailto:inserate@regidieneue.ch)  
Fabian Eberli,  
Kundenberater  
Sachbearbeiter

**Produktion**  
Fairdruck AG  
Kettstrasse 40  
8370 Sirmach



## Hochwertiger Schwingsport auf der Hochwacht

Die kleinsten Schwingerinnen und Schwinger eröffneten das Schwingfest auf der Hochwacht oberhalb Sirmach. Mit viel Elan und Kampfgeist, aber auch fair wurde geschwungen.

**Sirmach** – Das Wetter stimmte und auch die Zuschauerinnen und Zuschauer kamen in grosser Anzahl. Es waren gemäss Veranstalter rund 1200, die am vergangenen Wochenende den Weg in die Hochwacht fanden.

## Rang 2a für This Kolb

Sechzig Aktivschwinger starteten in den Tag mit Gästen aus dem Zürcher Verbandsgebiet, Glarnerland und St.Gallen. Rang 2a belegte am Schluss der erste Hinterthurgauer, This Kolb aus Affeltrangen. Er stellte im ersten Gang, konnte danach alle Gänge gewinnen, jedoch fehlten ihm die Höchstnoten für eine

Schlussgangteilnahme. Auf Rang 5a platzierte sich Andrin Habegger, Tägerschen, und auf Rang 5b Elias Kundert, Sirmach. Beide mussten einzig die Niederlage gegen den späteren Sieger Domenic Schneider einstecken und je eine Remis gab es auf dem Notenblatt.

Kilian Kolb, Affeltrangen, holte sich auf Rang 6c ebenfalls die Auszeichnung. Er stellte zwei Teilverbandskranzer und wurde im fünften Gang gegen den späteren Schlussgangteilnehmer Michael Zumbach eingeteilt. Eine kleine Unachtsamkeit von Kolb ermöglichte Zumbach den Sieg und somit gab es keinen Hinterthurgauer Schlussgangteilnehmer. Kolb

und Habegger absolvieren seit rund drei Wochen die Rekrutenschule in Frauenfeld und spürten den Schlafmangel an diesem Tag sehr gut.

## Ivo Stadler auf Rang 2

Bei den neunzig angemeldeten Jungschwinger waren die Kategoriensiege im Thurgau gut verteilt. Einzig die Hinterthurgauer mussten ohne Schlussgangteilnahme oder einen Sieger nach Hause. Sven Pflegarth war nach vier Gängen auf Kurs, verlor jedoch den fünften Gang gegen den späteren Oberthurgauer Festsieger Rafael Gamper und schloss den Tag auf Rang 4 ab. Beim Jahrgang 2011/12 passierte Michael Bischof,

Au, ebenfalls das Gleiche, er verlor im vierten Gang gegen den späteren Ottenberger Festsieger Severin Böhi und konnte auf Rang 3b die Auszeichnung abholen. Beim ältesten Jahrgang bekam Ivo Stadler, Eschlikon, bereits im Anschwingen den Unterthurgauer und späteren Festsieger Lorin Rhyner. Diesen verlor er, konnte danach das Blatt wenden und schloss den Tag auf Rang 2 ab. Sein Klubkollege Julian Fankhauser platzierte sich gleich dahinter auf Rang 3a. Ein schönes Hochwachtschwingfest klang bei schönstem Sonnenuntergang an der Bar aus.

Alexandra Kolb/Brigitte Kunz-Kägi ■



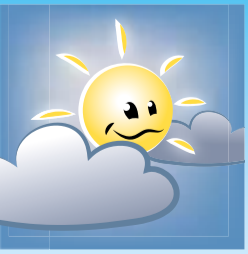



## Das Wetter

in der Region wird präsentiert von

## SL-HUUSSERVICE

Wir sind für Sie da – jetzt anrufen  
und Reinigungsprofis erleben!

+41 76 414 70 78

Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
 16° / 22°	 14° / 23°	 14° / 26°	 15° / 27°

## Abwechslungsreiche Sommerkonzerte in Sirnach

Bei sommerlichem Wetter lud die Musikgesellschaft Sirnach zu den alljährlichen Platzkonzerten ein.

**Sirnach** – Das erste Platzkonzert fand beim Restaurant Bahnhof (Avola) statt. Bei sonnigem Wetter boten die Musikantinnen und Musikanten ein vielseitiges Konzertprogramm, das dem Publikum sehr gefiel. Die Gartenwirtschaft war schnell bis auf den letzten Platz besetzt. Auch dem Platzkonzert im WAS in Sirnach war Petrus wohlgesinnt. Das Programm bereitet den Bewohnerinnen und Bewohnern viel Freude und sorgte für eine willkommene Abwechslung. Eine Woche später spielte die Musikgesellschaft Sirnach beim Restaurant Engel vor einer vollbesetzten Gartenwirtschaft und verwöhnte die Gäste mit musikalischen Leckerbissen. Das letzte Platzkonzert fand gemeinsam mit dem Egger Hobbychor auf dem Dorfplatz in Wiezikon statt. Das Programm sorgte



Die Platzkonzerte der Musikgesellschaft Sirnach, fanden vom im Juni und im Juli jeweils an den Donnerstagen statt.

bei den Zuhörerinnen und Zuhörern für viel Begeisterung. Bei bekannten Musiktiteln wurde gar gesungen und mitgeklatscht. Eine Zugabe durfte nicht fehlen. Die Musikgesellschaft Sirnach verabschiedet sich nun in die wohlverdiente Sommerpause. Danach beginnt die Vorbereitung für das

Kirchenkonzert vom 10. November, welches in der katholischen Kirche in Sirnach stattfinden wird. Am Donnerstag, 22. August, findet um 20:00 Uhr eine Schnupperprobe in der Aula Grünau statt. Interessierte sind herzlich willkommen.

Corinne Herzog ■

## Aus alter Post entsteht ein Wohn- und Gewerbegebäude

Mitten in Münchwilen wird ein dreigeschossiges Haus gebaut.

**Münchwilen** – Manch ein Münchwiler wird sich schon gefragt haben, was denn der Kran mitten im Dorf verloren hat. Der Münchwiler Bauamtsleiter Gregor Kretz weiss Bescheid. Das alte Postgebäude im Dorfzentrum wurde bis auf das Erdgeschoss abgebrochen. In diesem entsteht nun

ein Coiffeurladen und Büroräumlichkeiten. Weiter entstehen im ersten Obergeschoss zwei Zweizimmerwohnungen und einen Stock höher zwei Dreizimmerwohnungen. Im Dachgeschoss gibt es eine Vierzimmerwohnung.

Jan Isler ■



Wie ein Blick vor Ort zeigt, konzentrieren sich die Bauarbeiten auf das zweite Obergeschoss.

## Der RFS bekommt Verstärkung

Am Stabsarbeitstag vom 28. Juni erfolgte durch Stabschef Stefan Blum die Einsetzung der beiden neuen Mitglieder Christian Neff aus Eschlikon und Marc Schönenberger aus Sirnach. Ab sofort verstärkt das Duo den Regionalen Führungsstab Hinterthurgau (RFS).

**Hinterthurgau** – Die Zivilschutzregion Hinterthurgau betreibt neben der Zivilschutzorganisation auch einen Regionalen Führungsstab. Jede der zehn Mitgliedsgemeinden kann diesen, bei Ereignissen auf ihrem Gemeindegebiet, welche den Einsatz von verschiedenen Partnerorganisationen des Bevölkerungsschutzes notwendig machen, zur Unterstützung aufzubieten.

### Erarbeitung von Lösungsgrundlagen

Wenn mehrere Gemeinden gleichzeitig von einer Katastrophe oder Notlage betroffen sind, koordiniert der Regionale Führungsstab die verschiedenen Einsatzorganisationen und erarbeitet Entscheidungsgrundlagen und Lösungsvorschläge für die politischen Entscheidungsträger der betroffenen Gemeinden. «Diese wichtige Arbeit erfordert von den Mitgliedern des RFS neben viel Engagement und Fachwissen auch ein gutes lokales Netzwerk sowie spezifische Ortskenntnisse. Es ist daher für jede Gemeinde ein grosser Vorteil, wenn sie im RFS vertreten ist», sagt



Zwei neue Gesichter im Regionalen Führungsstab: Christian Neff (links) und Marc Schönenberger.

Bilder: RFS HTG

der Stabschef Stefan Blum.

### Lehrreicher Stabsarbeitstag

Mit dem Eschliker Christian Neff und dem Sirnacher Marc Schönenberger, konnte der RFS Hinterthurgau dieses Jahr gleich zwei neue Mitglieder begrüßen. Bereits am 28. Juni 2024 nahmen die beiden an ihrem ersten Stabsarbeitstag teil. Dabei wurden am Vormittag theoretische Grundlagen der Stabsarbeit erläutert und das

Gelernte im Anschluss anhand eines konkreten Szenarios geübt und gefestigt. Am Nachmittag erfolgte ein Besuch des Zivilschutzmuseums in Zürich im Bereich des Bevölkerungsschutzes weiterbildeten. Dem RFS-Team bot dies einerseits die Gelegenheit den Bevölkerungsschutz und andererseits aber auch sich selber in einem für einmal lockeren Rahmen näher kennenlernen.

Peter Mesmer ■



Bilder: Lorenz Défago

## Sommerabendgewitter über Sirnach

**Sirnach** – REGI-Leser Lorenz Défago hat am vergangenen Donnerstagabend interessante Aufnahmen gemacht. Von Westen her zog ein Sommergewitter über Sirnach, das es in sich hatte. Zwar kurz aber daher umso intensiver brachen die Regengüsse los. «Für mich einfach beeindruckend, wie es kam und wieder kurz danach weg war»,

kommentiert er die Bilder. Wollen auch Sie ihre Schnappschüsse oder Aufnahmen in unserer Zeitung sehen? Senden Sie uns diese per Mail an die Redaktion.

Jan Isler ■



### Geschätzte Einwohnerinnen und Einwohner von Tobel-Tägerschen

Mit grosser Vorfreude durfte ich am 1. Juli mein neues Amt als Gemeindepräsident Tobel-Tägerschen antreten. Ein herzliches Dankeschön von meiner Seite für Ihr Vertrauen! Nun gilt es für mich, möglichst rasch einen Überblick zu verschaffen und mich in die vielseitigen spannenden Themen einzuarbeiten und allenfalls fehlende Informationen zu beschaffen. Ich schätze den Dialog und bin klar der Meinung, dass dieser für gute Lösungen absolut notwendig ist. Die in mich gesetzten Erwartungen sind hoch und ich werde mein Bestes geben für die Gemeinde Tobel-Tägerschen, dass ich diesen Erwartungen mit dem 50-Prozent-Pensum gerecht werden kann.

Rolf Hubmann

Gemeindepräsident Tobel-Tägerschen



### Aus der Gemeinderatsitzung vom 17. Juni 2024

- Im Rahmen des ordentlichen Einbürgerungsverfahrens der in Tägerschen wohnhaften Christa Oehlert und Axel Oehlert hat der Gemeinderat im Auftrag des kantonalen Amtes für Handelsregister und Zivilstandswesen im Mai 2024 ein ausführliches Einbürgerungsgespräch geführt und auf Basis desjenigen sowie der vorliegenden Akten den sogenannten Erhebungsbericht nach den Vorgaben des Staatssekretariates für Migration erstellt. An seiner Sitzung vom 17. Juni 2024 hat der Gemeinderat die Voraussetzungen zur Einbürgerung der deutschen Gesuchsteller als vollumfänglich erfüllt beurteilt und ent-

## Aus dem Gemeinderat

- schieden, den Stimmberechtigten an der Gemeindeversammlung vom 10. Dezember 2024 die Erteilung des Gemeindebürgerrechts vorzuschlagen.
- Da kein Gemeinderatsmitglied an der ausserordentlichen Delegiertenversammlung der Technischen Betriebe Wil vom 1. Juli 2024 teilnehmen kann, wurde Werkkommissionsmitglied Patrick Schmid die Vollmacht des Gemeinderats erteilt, dass er ihn dort vertreten kann. Der Gemeinderat dankt Patrick Schmid für sein Engagement bei dieser wichtigen Angelegenheit.
- Für die Leitung des Weihnachtsmarktes Tobel im Jahr 2024 wurde eine Entschädigungsregelung er-

- stellt. Stefan Blum, welcher in den vergangenen Jahren die Leitung übernahm und diese auch in diesem Jahr (trotz seines Rücktritts aus dem Gemeinderat) innehat, kann so regulär entschädigt werden.
- Genehmigung Baugesuch 2024-0014: Erweiterung bestehende 6 kW PV-Anlage mit 0.4 kW bei Klösterli 18 in Tägerschen, Gschwend Peter, Klösterli 18, 9554 Tägerschen.
- Die nächste Infoveranstaltung zum Areal Postacker findet am Dienstag, 22. Oktober 2024 um 19.30 Uhr statt. Der Gemeinderat wird nach einer Terminfindung mit allen Verantwortlichen, welche in diesem Projekt mitarbeiten, das entsprechende Datum festlegen und kommunizieren.

- Am 2. Dezember 2024, 19.30 Uhr, findet am Dialog mit dem Gemeinderat und der Bevölkerung ein Infoanlass zum FC Tobel-Affeltrangen im Klubhaus des FC statt.

### Aus der Gemeinderatsitzung vom 1. Juli 2024

- Genehmigung Baugesuch 2024-0013: Einbau einer Luft-, Wasserwärmepumpe bei Bahnhofplatz 3 in Tobel, Rita Diener, Bahnhofplatz 2, 9555 Tobel.
- Der Gemeinderat hat insbesondere die Ressortzuteilung ab Juli 2024 vorgenommen und den Rücktritt aus dem Gemeinderat von Pascal Rusch behandelt.

Daniel Wendel, Gemeindeschreiber

### Wichtige Mitteilung: Öffentliche Bauauflagen

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner  
Bitte beachten Sie, dass sämtliche öffentlichen Bauauflagen erst wieder nach den Sommerferien ab dem **12. August 2024** erfolgen. In dieser Zeit werden keine neuen Bauanträge bearbeitet. Wir bitten um Ihr Verständnis und stehen Ihnen nach den Sommerferien wieder vollumfänglich zur Verfügung.  
Wir wünschen Ihnen erholsame Sommerferien!

Kanzlei

Bauverwaltung Tobel-Tägerschen

### Wechsel

Frau Alina Birkhofer verlässt die Gemeindeverwaltung nach ihrem zweiten Lehrjahr per 31. Juli und absolviert ihre letzten beiden Ausbildungsemester in der Gemeindeverwaltung Wängi. Wir danken ihr für ihr grosses Engagement, wünschen ihr ein lehrreiches Ausbildungsjahr und nur das Allerbeste für ihre Zukunft.

## Gemeinderat: neue Ressortzuteilung ab Juli 2024

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 1. Juli 2024 die Ressorts neu gegliedert und verteilt. Die Ressortgliederung gestaltet sich ab Juli 2024 wie folgt:

### Ressort Präsidiales und Finanzen

- Rolf Hubmann (Präsident)  
1. Vize: Mark Wildi  
2. Vize: Bernadette Ruckstuhl  
Stv. Finanzen: Ressortvorsteher Bau und Werke
- Präsidiales
  - Information und Kommunikation
  - Finanzen
  - Steuerwesen
  - Verwaltung
  - Informatik
  - Standortförderung
  - Raumplanung
  - Wahlen und Abstimmungen
  - Volkswirtschaft
  - Verkehr
  - Versicherungswesen
  - Arbeit und Gewerbe
  - Öffentlicher Verkehr
  - Agglomerationsprogramme
  - Gemeindeeigene Anlässe

### Ressort Sicherheit

- Mark Wildi  
Stellvertreterin: Ressortvorsteherin Soziales
1. Vize Gemeindepräsident
- Regionaler Führungsstab (RFS)
  - Feuerwehr
  - Zivilschutz
  - Quartiermeister
  - Einwohnerdienste
  - Einbürgerungen
  - Hundewesen
  - Jagd und Fischerei
  - Gemeindeeigene Hochbauten mit zugehörigen Anlagen
  - Schulliegenschaften

### Ressort Soziales

- Bernadette Ruckstuhl  
Stellvertreter: Ressortvorsteher Präsidiales und Finanzen
2. Vize Gemeindepräsidentin
- Öffentliche Sozialhilfe
  - Asyl- und Flüchtlingswesen
  - Alimentenhilfe (Alimentenbevorschussung und Alimenteninkasso)
  - Case Management säumige Prämienzahler
  - Beistandschaft
  - Gesundheit
  - Alterspolitik
  - Bestattungswesen und Friedhof
  - Flur und Garten

### Ressort Bau und Werke

- Rolf Frei  
Stellvertreter: Ressortvorsteher Bildung und Kultur
- Hochbau Bewilligungen
  - Tiefbau
  - Technische Werke
  - Natur und Heimatschutz, Denkmalpflege
  - Natur und Heimatschutz, Naturobjekt- und Landschaftsschutz
  - Umweltschutz
  - Abfallwirtschaft
  - Gewässer
  - Flurstrassen
  - Werkhof
  - Landwirtschaft
  - Freizeitanlagen

### Ressort Bildung und Kultur

- Pascal Rusch  
Stellvertreter: Ressortvorsteher Sicherheit
- Bildung
  - Frühe Förderung
  - Ausserschulische Randzeitenbetreuung, Mittagstisch
  - Jugendpolitik
  - Familienpolitik
  - Vereine, Körperschaften
  - Kultur
  - Turnhallenvermietung

Daniel Wendel, Gemeindeschreiber

## Ersatzwahl in den Gemeinderat

Der Zeitplan für die Ersatzwahl der frei werdenden Gemeinderatssitze von Rolf Frei und Pascal Rusch steht fest.

An seinen Sitzungen vom 17. Juni und 1. Juli 2024 hat der Gemeinderat den Zeitplan für die Ersatzwahlen der zwei frei werdenden Gemeinderatssitze festgelegt. Dieser gestaltet sich wie folgt:

- |            |                                                                                       |
|------------|---------------------------------------------------------------------------------------|
| 28.07.2024 | Abgabetermin zur Bewerbung inkl. Formalitäten (Namensliste)                           |
| 21.08.2024 | Unterlagen frühestens bei der Bevölkerung                                             |
| 26.08.2024 | Wahlunterlagen bei Stimmvolk                                                          |
| 22.09.2024 | 1. Wahlgang (Majorzverfahren mit absolutem Mehr)                                      |
| 30.09.2024 | Austrittsdatum Gemeinderat Rolf Frei                                                  |
| 01.10.2024 | Möglicher Amtsantritt bei Erreichen des absoluten Mehrs für den Sitz von Rolf Frei    |
| 31.10.2024 | Austrittsdatum Gemeinderat Pascal Rusch                                               |
| 01.11.2024 | Möglicher Amtsantritt bei Erreichen des absoluten Mehrs für den Sitz von Pascal Rusch |
| 08.11.2024 | Wahlunterlagen bei Stimmvolk                                                          |
| 24.11.2024 | Allfälliger 2. Wahlgang (Majorzverfahren mit relativem Mehr)                          |
| 01.12.2024 | Spätester Amtsantritt für die Sitze von Rolf Frei und Pascal Rusch                    |

Beachten Sie bitte die weiteren Informationen auf der gemeindeeigenen Homepage.

Daniel Wendel, Gemeindeschreiber



Die nächste Ausgabe erscheint am 13. August 2024.

**KUSTER**

**UNSER MULDENSERVICE: GUT, EINFACH, LOHNT SICH!**

Wir haben garantiert die richtige Muldenlösung für Sie.

Kuster Recycling AG • Am Bahnhofplatz 5 • CH-9500 Wil  
071 911 60 00 • www.kuster-recycling.ch

Spezial Kinderbrillenglas  
«Verlangsamt den Korrekturanstieg»

optik-sichtwerk.ch  
071 966 11 74  
in Sirnach

**Optik Sichtwerk**

**WF**

**Werner Fischer Paneel AG**

Dach- + Wandpaneelen, Trapezbleche, Stahlrohre  
8370 Sirnach | Telefon 071 511 10 20  
www.wfpaneel.ch

**SKODA**

Vertrauen auch Sie auf über 26 Jahren Erfahrung.

Neuhof Garage

Wir sind Ihr autorisierter Skoda Servicepartner in Ihrer Nähe.



Politische Gemeinde Tobel-Tägerschen  
Hauptstrasse 22  
9555 Tobel  
T 058 346 01 00  
info@tobel-taegerschen.ch

Die Politische Gemeinde Tobel-Tägerschen ist mit 1'700 Einwohnerinnen und Einwohnern als Einheitsgemeinde organisiert. Die finanzielle Lage ist alles andere als rosig und es stehen zahlreiche anspruchsvolle und spannende Aufgaben an. Nebst einer dienstleistungsorientierten Verwaltung ist ein vollständig besetzter Gemeinderat (Exekutive) zwingend erforderlich. Dem bereits angekündigten Rücktritt von Rolf Frei (Austritt 30. September 2024) folgt nun aus beruflichen Gründen der Rücktritt von Pascal Rusch (Austritt 31. Oktober 2024). Damit der Gemeinderat als Kollegialbehörde nahtlos seine Geschäfte weiterführen kann, suchen wir ab Oktober bzw. November 2024 für den Rest der Amtsdauer 2023 - 2027 zwei interessierte und engagierte Persönlichkeiten als

### Gemeinderäte (Nebenamt)

Die neuen Gemeinderäte sollen idealerweise in den Ressorts «Bau und Werke» sowie «Bildung und Kultur» tätig werden. Anforderungsprofil:

- Interesse und Engagement für die Gemeinde und politische Vorgänge
- Ressortverantwortung mit selbstständiger, strukturierter Arbeitsweise
- zeitliche Verfügbarkeit (ca. 200 – 300 h Jahr / regelmässige Sitzungen)
- strategische und vernetzte Denkweise gepaart mit „gesundem Menschenverstand“
- konstruktiv, sachlich, entscheidungsfähig und umsetzungsstark
- teamfähig, verschwiegen, diskret und integer

### Wahlvorschläge

Wahlvorschläge sind bis spätestens am Sonntag, 28. Juli 2024 bei der Gemeindekanzlei Tobel-Tägerschen, Hauptstrasse 22, 9555 Tobel, einzureichen.

### Wahlzeiten

Der erste Wahlgang mittels Majorverfahren mit absolutem Mehr findet am 22. September 2024 statt. Ein allfälliger zweiter Wahlgang mittels Majorverfahren mit relativem Mehr ist für den 24. November 2024 angesetzt. Beachten Sie hierfür bitte auch den Hinweis auf unserer Homepage bezüglich der Einreichung von Wahlvorschlägen.

Bei Fragen steht Ihnen gerne der Gemeindepräsident, Rolf Hubmann, zur Verfügung (Telefon 058 346 01 10 / 079 432 51 66 / rolf.hubmann@tobel-taegerschen.ch).

## Ersatzwahl zweier Gemeinderatssitze


### Einreichung von Wahlvorschlägen

Vorschläge zur Aufnahme auf die Namensliste sind bis zum 55. Tag vor dem Abstimmungstag, namentlich bis Sonntag, 28. Juli 2024, bei der Gemeindekanzlei, Hauptstrasse 22, 9555 Tobel, einzureichen. Später eintreffende Wahlvorschläge dürfen nicht mehr auf der offiziellen Namensliste berücksichtigt werden.

Wahlvorschläge sind mit dem offiziellen Wahlvorschlagsformular der Politischen Gemeinde Tobel-Tägerschen einzureichen. Dieses kann bei der Gemeindekanzlei oder auf der gemeindeeigenen Homepage ([www.tobel-taegerschen.ch](http://www.tobel-taegerschen.ch)) bezogen werden. Sämtliche Wahlvorschläge sind von mindestens zehn im Wahlkreis wohnhaften Stimmberechtigten zu bestätigen. Einmal geleistete Unterschriften können später nicht mehr zurückgezogen werden.

Wir weisen darauf hin, dass auch Personen, welche nicht zur Aufnahme auf die Namensliste vorgeschlagen werden, gewählt werden können.

Daniel Wendel, Gemeindegeschreiber



Die nächste Ausgabe erscheint am 13. August 2024

## Jahresprogramm

### Stricknachmittage

13.30 Uhr mit Kaffestübli  
Pfarreiheim Tobel  
Beata Niederer,  
Telefon 071 911 83 90  
15. / 29. August  
12. / 26. September  
10. / 24. Oktober  
7. / 21. November  
5. Dezember

### Jassnachmittage

13.30 Uhr mit Kaffestübli,  
im Pfarreiheim Tobel  
Frauengemeinschaft Tobel  
05. August  
02. September  
07. Oktober  
04. November  
02. Dezember

### Mittagstisch Seniorenrat

12.00 Uhr, Offener Mittagstisch  
Restaurant Eisenbahn Tobel  
Anmeldung: Käthi Meienhofer  
Telefon 071 917 12 27  
23. Juli  
27. August  
24. September  
22. Oktober

### Mittagstisch

Alterszentrum Sunnewies Tobel  
Anmeldung bis am Vortag  
Telefon 071 918 62 85  
E-Mail [kueche@sunnewies.ch](mailto:kueche@sunnewies.ch)  
08. August  
12. September  
10. Oktober  
14. November  
12. Dezember

## 4. Biken in der Kiesgrube Tobel

*Ferienstap für kleine und grosse Biker während den Sommerferien.*

20. Juli bis 3. August 2024  
bei idealem Wetter täglich von 10 bis 12 und 16 – 20 Uhr  
Parcourlänge über 1500 m  
Hindernisse können auch umfahren werden  
für alle Biker – erfahrene und weniger geübte  
^Bilder und tagesaktuelle Details auf [www.bikervomlauchetal.ch](http://www.bikervomlauchetal.ch)  
am 24. und 31. Juli Rundenläufe für einen guten Zweck.

Wir suchen Helfer/Innen für den Parcourbau und als Aufseher/Vorfahrer. Anmelden auf der Webseite [bikervomlauchetal.ch](http://bikervomlauchetal.ch) oder [info@bikervomlauchetal.ch](mailto:info@bikervomlauchetal.ch) oder Telefon 079 603 69 15  
Chumm au !



## Vom Apéro bis zum Dessert

Auch dieser Sommer wird kommen und wer freut sich nicht auf warme Sommerabende. Die kulinarischen Fleischangebote für einen perfekten Grillabend beziehen wir von den Metzgereien Koller aus Sirnach und Minnig aus Bubikon. Da das Angebot immer wieder ändert, können Sie uns Ihren Wunsch auch mitteilen. Wir bestellen Ihr Lieblingsfleisch und Sie können es bequem bei uns im Dorfmarkt abholen. Ebenfalls in unserem Sortiment finden Sie feine Poulet-Spezialitäten der Firma Frifag aus Märwil. Auch wer keine Lust auf Fleisch hat, findet sicher etwas passendes bei uns für auf den Grill, z.B. Gemüse, Grillmais oder Grillkäse.

Wie wäre es zum Dessert mit einem feinen «Buurehof-Glace» der Familie Engeli aus Frittschen? Diese Glaces sind ein wahrer Genuss und werden im Dorfmarkt in diversen Sorten angeboten. Lassen Sie sich von der grossen Auswahl überraschen.

Und um den Abend gemütlich ausklingen zu lassen, empfehlen wir vom Holderhof den neu im Sortiment erhältlichen, spritzigen und erfrischenden Holunderblüten-Schaumwein.




Das Dorfmarkt-Team wünscht Ihnen viele gemütliche Sommerabende mit der Familie oder lieben Freunden und bedankt sich herzlich für Ihren nächsten Einkauf bei uns.

Ihr DORFMARKT ZENTRUM Tobel Team

## Wohnungen zu vermieten

### 3.5 Zimmer Wohnung 95 m<sup>2</sup>

Münchwilerstrasse 10  
9554 Tägerschen  
Ab sofort verfügbar.  
Kosten: CHF 1480.–  
Peter Lüthi, Telefon 077 442 93 35

### 7.0 Zimmer Hausteil 170 m<sup>2</sup>

Wilerstrasse 17  
9554 Tägerschen  
Ab sofort verfügbar  
Kosten: CHF 2500.– / inkl. NK  
Rolf Hubmann, Tel. 079 432 51 66

## Dankeschön an alle



Wir durften Mitte Juni alle freiwilligen Mahlzeitenfahrerinnen und Fahrer sowie alle SRKFahrerinnen und Fahrer zu einem gemütlichen Kaffee und einem feinen Dessert in der Häxä-bäsäbeiz einladen. Euch gilt ein riesengrosses Dankeschön für euer Engagement. Ihr seid ein tolles Team und wir von der Einsatzleitung sowie unsere Klienten können sich immer auf euch verlassen.

### Möchten Sie auch Teil unseres fantastischen Teams werden?

Weitere Auskünfte finden Sie MO-FR Vormittag telefonisch bei Sonja Keller oder Franziska Bühler unter 071 917 13 39 oder auf unserer Homepage.



*„Die 5 Freunde... und ihr grösstes Erlebnis“*

## ÖKUMENISCHE KINDERTAGE

4.-6. ODER 7.-9. AUGUST 2024  
BETTWIESEN

- ✓ alle Kinder ab 5 Jahren
- ✓ sport, spiel & Spass
- ✓ DIE 5 FREUNDE & GOTT BESSER KENNENLERNEN
- ✓ Erlebnisse in der Natur
- ✓ Kreativität & Teamgeist
- ✓ KOSTEN: 30.–

**ANMELDUNG BIS AM 15. JULI 2024**

KONTAKT: SARAH FAKHOURY 071 911 03 11  
KONTAKT: ANDREA BISSEGGER 077 433 86 62

SONNTAG, 4. 8. 24, 10:30 UHR  
ERÖFFNUNGS-GOTTESDIENST IN DER KIRCHE BETTWIESEN

## 54. HARTENAU TURNIER volleyball faustball MÄNNERRIEGE TOBEL



**freitag 09. august 2024 sportplatz breite, tobel start 18.30h**

## Einjähriges Berufskraut Erigeron annuus



**AB IN DEN SACK**

**Aussehen**  
Beim Einjährigen Berufskraut fallen die hellgrünen Jungpflanzen auf (siehe Bild rechts). Es wird 30 bis 100 cm hoch und ist oben meist verzweigt. Die Blätter sind hellgrün und auf beiden Seiten behaart. Die Röhrenblüten sind gelb, die schmalen Zungenblüten sind weiss bis rosa.

**Gefahr für die Umwelt**  
Das Einjährige Berufskraut ist ein invasiver Neophyt, der sich stark ausbreitet. Auch aus Einzelpflanzen entstehen schnell dichte Bestände (bis 50'000 Samen pro Pflanze).

**Das gehört in den Neophytensack\***  
Ganze Pflanze

**Weitere Bekämpfung/Entfernung**  
Die Bestände sollten mindestens dreimal jährlich kontrolliert und die Pflanzen mit den Wurzeln ausgerissen werden. Die betroffene Fläche muss jahrelang kontrolliert werden, bis der Samenvorrat im Boden erschöpft ist.


\* Bitte beachten Sie den Abfallkalender Ihrer Gemeinde. Darin finden Sie Informationen, wo Sie den Neophytensack kostenlos beziehen und entsorgen können.

## Bundesfeier

<b>Datum</b>	Mittwoch, 31. Juli 2024
<b>Zeit</b>	Ab 18 Uhr
<b>Ort</b>	Fussballplatz Breite
<b>Gast</b>	Regierungspräsident Walter Schönholzer

Der FC Tobel-Affeltrangen wird eine Festwirtschaft betreiben. An dieser Stelle einen grossen Dank an den Verein für die Durchführung der Bundesfeier.

Der Gemeinderat und der FC Tobel-Affeltrangen freuen sich auf zahlreiche Festbesucherinnen und Festbesucher.



## Aufrichte des Clubhauses und neue Trikots für die C-Junioren

Beim FC Dussnang ist im Juni viel passiert. Es gab neue Trikots und das Clubhaus ist einen Schritt weiter.

**Dussnang** – Im Juni lud der FC Dussnang zur Aufrichte des neuen Clubhauses ein. Präsident Ernst Bucher hielt eine Rede, in welcher er über den aktuellen Stand informierte. Anschliessend folgten noch ein paar Worte von Architekt Tobias Forrer. Nachdem alle Gäste die Möglichkeiten hatten, das Clubhaus genauer zu beobachten, folgte dann die Verpflegung, welche durch Dorfmetzger Kurt Sturzenegger zubereitet wurde. Bei Bier und Wein liess man den Abend gemütlich ausklingen. Nach dem Spatenstich war dies der zweite Meilenstein des Baus, welcher vermutlich bei allen Gästen Vorfriede auslöste.

### Neue Trikots für die C-Junioren

Im Juni durften die C-Junioren erstmals mit den neuen Trikots auflaufen. Diese wurden von der Tannzapfenland Käse AG gesponsert. Das Trikot gefiel den Junioren so gut, dass der eine oder andere auch Mal mit leuchtenden Augen fragte, ob man die Trikots denn auch kaufen kann. An dieser Stelle möchten wir uns herzlich bei Conny und Roger Hug für das grosszügige Sponsoring bedanken und wünschen den C-Junioren viele Jahre Freude und Erfolg mit den neuen Trikots.

eing. ■



Die neuen Trikots der C-Junioren und die Aufrichte des Clubhauses bewegten den Verein im Juni.

## Schützenreise PSV Aadorf: Ans Jurassische Kantonalschützenfest

Die Pistolenschützen Aadorf waren in Delémont im Jura unterwegs.

**Aadorf** – Am Frühen Morgen des 29. Juni chauffierte uns Markus, vom Busbetrieb Müllhaupt AG, über Basel ins nahegelegene Boécourt an die Sportgerätekontrolle. Anschliessend ging es nach Delémont ins Schützenhaus. Bei Idealen Wetterverhältnissen, waren alle Voraussetzungen für gute Resultate gegeben. Die Erwartungen für fast alle Schützen wurden erfüllt. Besonders für unsere Jüngste Schützlin, Sie erreichte im Nachwuchsstich mit 99 Punkten den 1. Rang. Im Festsiger Nachwuchs belegte sie ebenfalls den 1. Rang mit 522 Punkten. Am Abend erlebten wir beim Nachtessen das Wunder von Berlin, wo die Schweizer Nati tatsächlich die Italiener bezwangen.

Im Anschluss drehten alle Jurassier bis nach Mitternacht durch, so etwas habe ich noch nie Live gesehen. Am nächsten Morgen ging es nach Boécourt ans Abrechnen. Da nun alle Schützen ihre Kränze abgeholt hatten, ging es weiter nach St. Ursanne. Nach einer Interessanten Führung durch die Historische Stadt mit Besichtigung der Stiftskirche und des Porte Saint- Pierre, nahmen wir am Doubs unser Mittagessen ein. Nach einer Kurzweiligen Heimreise über Balsthal wurde darüber diskutiert, wo wir im 2025 ans Kantonale gehen. So wie es aussieht, macht das Tessin das Rennen.

Chiara Annunziata ■



Die Pistolenschützen Aadorf genossen das Wochenende im Jura.

## Pistolenschützenverein PSV Wängi: Reise ins Bündnerland

Kürzlich traf sich die Schar von acht Schützen des Pistolenschützenvereins PSV Wängi, um die Reise nach Müstair ans Graubündner Kantonalschützenfest anzutreten.

**Wängi** – Die Reise an die Ostgrenze der Schweiz führte zuerst über den Flüelapass nach Zuoz, wo es darum ging, die Sportgeräte im Festzentrum auf ihre Wettkampftauglichkeit prüfen zu lassen. Nachdem alle Pistolen die Überprüfung bestanden hatten, ging die Reise weiter über den Ofenpass nach Müstair, wo die Truppe kurz nach Mittag eintraf. Nach einer Stärkung begann der sportliche Teil der Reise.

### Hadern mit den Resultaten

Jeder stellte seine schiesssportlichen Fähigkeiten in mehreren Wettkämpfen unter Beweis. Doch das Wettkampfglück war den Reisenden an diesem Nachmittag nicht richtig Hold. Ein jeder haderte mit dem ein oder anderen erzielten Resultat. Eine richtig

gute Klassierung gelang leider weder einem Einzelschützen noch in den Vereinskonzurrenzen. Die gesamten Ranglisten lassen sich auf der Homepage, [www.ksfgr.ch](http://www.ksfgr.ch), abrufen.

### Nacht am Umbrailpass

Neben dem Sportlichen hat auf einer Schützenreise auch das Soziale einen grossen Stellenwert. So genossen die Mannen den Nachmittag auf der Schiessanlage mit angeregten Diskussionen und dem gemütlichen Zusammensein. Gegen 18 Uhr waren die letzten Patronen verschossen und die Reise ging weiter Richtung Umbrailpass. Diesen Pass mussten sie aber nicht überqueren, sondern bezogen auf gut halber Höhe ihr Quartier für die Nacht im Hotel Alpenrose. Nach

dem Zimmerbezug liess man den Tag bei einem feinen Nachtessen bis fast in den neuen Tag hinein ausklingen. Es versteht sich von selbst, dass dabei auch auf den Sieg der Nationalmannschaft über die Italiener an der Fussball-Europameisterschaft angestossen wurde.

### Rückreise über das Festzentrum

Den Sonntag verbrachten die Schützen aus Wängi grundsätzlich mit der Heimreise. Diese führte zuerst wieder zum Festzentrum, um die gewonnenen Gaben abzuholen. Weiter ging es nach Klosters, wo ein Mittagshalt eingeschaltet wurde. Am späteren Nachmittag waren die Schützen des PSV Wängi, um eine schöne Erinnerung reicher, wieder zu Hause.

Tobias Josef ■



Die Teilnehmer des PSV Wängi am Graubündner Kantonalschützenfest.

## Andrin Habegger ist Teilverbandskranzer

Zehn Hinterthurgauer Schwinger reisten nach Meilen. Nach der bisherigen Kränzsaion war die Chance gross, dass ein Hinterthurgauer neuer Teilverbandskranzer werden könnte.

**Hinterthurgau** – Die Arbeit muss jedoch zuerst auf dem Platz gemacht werden und dies gelang an diesem Tag Andrin Habegger, Tägerchen. Er zeigte einen starken Auftritt und startete am Morgen bereits mit der Höchstnote zehn in den Tag. Im zweiten Gang bekam er den Nordwestschweizer Eidgenossengast Andreas Döbeli als Gegner. Dieser Gang ging verloren. Danach verbuchte Habegger einen gewonnenen und zwei gestellte Gänge und konnte im letzten Gang gegen den Rheintaler Janosch Kobler um den Teilverbandskranz schwingen. Es war ein sehr aktiver Gang und am Schluss konnte Habegger, mit seiner Paradewaffe dem Stöckli, den Sack zu machen und ist neu vom Kranzer zum Teilverbandskranzer aufgestiegen. Er belegte als letzter Kranzgewinner den sechsten Schlussrang und hat ab sofort zwei Sterne hinter seinem Namen.

### Niederlagen

Einen halben Punkt hinter dem Kränzstich klassierte sich auf Rang 8b This Kolb, Affeltrangen. Im letzten Gang um den Kranz bekam



Andrin Habegger als neuer Teilverbandskranzer.

er Marcel Räbsamen, welcher bereits kränzsicher war. Somit hätte Kolb den Angriff starten müssen, was im leider nicht gelang. Er stellte den Eidgenossen und klassierte sich hinter dem Kränzstich. Auch Elias Kundert, Sirnach, und Fabian Koller, Busswil, waren im letzten Gang im Rennen um den Kranz, jedoch verloren beide ihren Gang und mussten leer nach Hause gehen.

### Auszug Rangliste

6i Habegger Andrin, Tägerchen mit Kranz, 8b Kolb This, Affeltrangen, 10k Kundert Elias, Sirnach, 11l Koller Fabian, Busswil, 12g Kolb Kilian, Affeltrangen, 14f Kolb Pirmin, Tutwil, 14h Schächli Urs, Wiezikon, 19e Peter Philipp, Münchwilen, 29a Koller Silvan, Busswil, 31b Schneider Florian, Münchwilen.

Alexandra Kolb/bkk ■

**TRAUERANZEIGEN**

Gemeinde Eschlikon  
 Gestorben am 10. Juli 2024  
 in Frauenfeld  
**Othmar Bürge**  
 geboren am 9. Dezember 1938, ver-  
 witwet, von Mosnang SG, wohnhaft  
 gewesen in Wallenwil, Zentralenweg 8  
**Die Beisetzung findet im engsten  
 Familienkreis statt.**



## Spannendes Sommerprogramm des Männerchors Egg-Oberwangen

Der Grillplausch und der Alltoggenger Sängertag standen auf dem Programm

**Dussnang** – Am Donnerstag, 11. Juli, fand der traditionelle Grillplausch des Männerchors Egg Oberwangen auf Einladung von Vreni und Ruedi Imhof auf Landsiedeln ob Dussnang statt. Einen knappen Monat zuvor durfte der Chor am Alltoggenger Sängertag des Männerchors Mosnang teilnehmen. Bei beiden Anlässen hatte der Wettergott ein wohlwollendes Auge auf unsere Sänger und hielt grössere Sturzfluten umsichtig von ihnen fern. In Mosnang regnete es vor allem am Morgen bis zum Apéro, danach wurde es immer trockener und sonniger. Nach ausgiebigen Proben freuten sich die Sängerkameraden auf den Auftritt in der Kirche Mosnang. Die gelungene Darbietung der beiden Lieder «Das Munotglöcklein und «Unter der Linde» wurde mit einer sehr erfreulichen Bewertung belohnt. Danach war Zeit, den Präsentationen der Mitchöre zu lauschen und sich im Festzelt mit Speis und Trank zu stärken. Gegen Abend wurde das Wetter immer heiterer, sodass der Festumzug zur Turnhalle bei Sonnenschein stattfand. Hier nahmen die Sängervereine und alle anderen Gäste und Offiziellen das Nachtessen und das Dessert ein und lauschten dazwischen den Ansprachen und Resümees der verschiedenen Redner und der stolzen



Der Männerchor Egg-Oberwangen in Landsiedeln ob Dussnang.

Gastgeber. Beim Grillieren war es umgekehrt: Hier wartete Petrus, bis die Sängerkameraden nach der Begrüssung durch Präsident Ewin Knüsel ihre von Hanspeter Wagner fein grillierten Würste genossen und verpeist hatten, ehe er seine Schleusen öffnete und sein Nass unter Blitz und Donner hemmungslos herunterstürzen liess. Da hatten sich die Männer aber bereits ins trockene Innere des neuen Hauses zurückgezogen, wo die Gastgeberin Vreni Imhof mit Kaffee und Kuchen aufwartete. Als alle sassen, stimmte die Dirigentin Regula Bürge «Sänger sollen Freunde sein» an

und die Sängerkameraden prosteten sich freudig gegenseitig zu. Es folgte das Lied «Lebe – Liebe – Lache» und noch viele weitere. Als letztes wurde der «Bajazzo – Warum bist du gekommen?» mit Überzeugung intoniert. Die ersten machten sich auf den Heimweg, die anderen rückten näher zusammen und stiessen nochmals an. Noch einen Kaffee? Noch etwas Kuchen? Oder noch einen Saft? Der Abend klang gemütlich aus und entliess alle in eine ruhige, kühle und nun wieder trockene und klare Nacht.

Männerchors Egg-Oberwangen ■

**TISCHLEIN DECK DICH**  
 Lebensmittelrettung – Lebensmittelhilfe

Helfen Sie mit  
 Ihrer Spende!

Wir retten  
 Lebensmittel  
 und helfen  
 Menschen.



IBAN CH68 0900 0000 8579 7614 4  
[www.tischlein.ch](http://www.tischlein.ch)



## Teilen Sie mit uns Ihre Ferienbilder

Die Sommerferien stehen vor der Tür. Viele freuen sich auf erholsame Tage, sei es am Meer, in den Bergen oder rund um ihr Hause.

**Hinterthurgau** – REGI Die Neue freut sich auf viele Ferienbilder von Ihnen, liebe Leserinnen und Leser. Halten Sie Ihre schönsten Momente fest und schicken Sie uns die Bilder. Gerne werden wir die schönsten, kreativsten, aussergewöhnlichsten und beeindruckendsten Bilder im August in unserer Zeitung veröffentlichen und alle anderen Leserinnen und Leser daran teilhaben lassen. Wir freuen uns auf Ihre tollen Bilder, sei es von einem romantischen Sonnenuntergang, einem kühlen Bier an hoffentlich bald vielen heissen Tagen, einem Trip durch die Berge oder eine Stadt. Der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt. Einsendeschluss ist der 9. August an: [redaktion@regidieneue.ch](mailto:redaktion@regidieneue.ch).



Lassen Sie uns Ihre Ferienbilder zukommen. Wir freuen uns auf eine grosse Auswahl.

Wir wünschen Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, sonnige, erholsame und schöne Ferien. Geniessen Sie die Auszeit und kommen Sie alle gesund wieder nach Hause.  
 Brigitte Kunz-Kägi ■

## Erfolgreicher Lehrabschluss?

**REGI Die Neue veröffentlicht Glückwünsche von Lehrbetrieben oder Familienangehörigen auf der Sammelseite am 30. Juli 2024.**

Für das Inserat (wie untenstehendes Muster) benötigen wir: Name der Lernenden, Wohnort, Beruf, Lehrbetrieb (evtl. mit Logo), evtl. Abschlussnote und einige persönliche Worte.

Wir gratulieren

**Anna Muster**

zur erfolgreich bestandenem Lehrabschlussprüfung als Bäckerin/Konditorin und wünschen ihr viel Erfolg im Berufsleben.

**BM** Bäckerei Muster  
 9999 Musterhausen  
 Tel. 000 000 00 00  
[www.musterbeck.ch](http://www.musterbeck.ch)

Das Foto kann per E-Mail übermittelt werden (als jpg-Datei unbearbeitet anhängen).

Schicken Sie Ihre persönliche Gratulation **sofort** an: [inserate@regidieneue.ch](mailto:inserate@regidieneue.ch)

**Beispielgrössen:**  
 82x100 mm / 110x75mm  
**Preis:** Fr. 228.– statt Fr. 285.–  
 20% LAP-Gratulations-Rabatt  
**Andere Grössen auf Anfrage**

## REGI Die Neue

Kettstrasse 40 · 8370 Sirmach · Telefon 071 969 55 44  
[inserate@regidieneue.ch](mailto:inserate@regidieneue.ch) · [www.regidieneue.ch](http://www.regidieneue.ch)

**FRAUENVEREIN ESCHLIKON – WALLENWIL**  
 gemeinnützig - miteinander - füreinander

**Superheldin**  
 für Planung und Organisation Mahlzeitendienst gesucht

**Superkräfte:**

- zuverlässig
- kontaktfreudig
- Organisationstalent

**Regelmässige Heldentaten:**

- monatliche Planung / Rechnungsstellung
- Ansprechperson für FahrerInnen, Bezüger, sowie Küche
- telefonische Verfügbarkeit
- Vorstandsmitglied im Frauenverein

**Chance packen!**  
 Bist du bereit deine Superkräfte zum Wohle der Einwohner einzusetzen. Dann nichts wie los! Melde dich bei  
 Petra Brummer | Weidliweg | 8360 Eschlikon | 077 468 59 05

**De Max Imhof üsen Gruebechef**

Lieber Max  
 Seit 26 Jahren sind Du und Dein Pneuclader ein eingespieltes Team.


Am Sonntag, 14. Juli 2024 war es nun soweit, auch wenn man es Dir nicht ansieht: Du hast das Pensionsalter erreicht.

Dazu gratulieren wir Dir ganz herzlich und wünschen Dir nur das Beste und weiterhin gute Gesundheit.

Dass Du Deinen Platz bei uns noch einige Zeit behältst, freut uns sehr und so wünschen wir Dir dazu weiterhin „volle Schaufeln“!

**KÄGI**

Kägi AG · 9547 Wittenwil  
 052 365 45 61 · [www.kaegiag.ch](http://www.kaegiag.ch)



**RAIFFEISEN**  
Hinterthurgauer Raiffeisenbanken

**Herzlichen Glückwunsch**

**Herzliche Gratulation zu eurem Lehrabschluss – Ihr seid unsere Profis von Morgen!**

Hinten: Noah Imbaumgarten, Sean Winkler, Gianantonio Bennardo  
Vorne: Aldina Musliu

SOMMERZAUBER.FUN

# Sommer ZAUBER

MÜNCHWILEN  
MURGTALSTRASSE 20

**5.6. - 31.8.24**

MONTAG - SAMSTAG AB 17:00 UHR  
NUR BEI SCHÖNEM WETTER

EM-LOUNGE | PIRATENLOUNGE  
WINE TASTING | DAYPARTYS  
SHISHA & CHILL | COCKTAILS  
UVM

Vindois L'EXCELLENCE DES TERROIRS REGI DIE NEUE Albfrei MÜNCHWILEN

**«Ab i d' Badi»**

**Parkbad an der Murg**  
Wasser: 23°C  
www.parkbad.ch

**Freibad Bergholz Wil**  
Die aktuellen Wassertemperaturen finden Sie unter  
www.bergholzwil.ch

**Freibad Weierwise Wil**  
Die aktuellen Wassertemperaturen finden Sie unter  
www.bergholzwil.ch

**Freibad Heidelberg, Aadorf**  
Wasser: 23°C  
www.aadorf.ch

*Temperaturangaben ohne Gewähr.*

**Fusspflege für Sie und Ihn**

Fusspflege-Praxis Maja Frank  
dipl. Fusspflegerin SFPV  
Weinbergstrasse 10  
8356 Ettenhausen  
Tel.: 078 673 51 20

**Ihre Füsse sind bei mir in guten Händen**  
Termine nach Vereinbarung

www.fusspflege-aadorf.ch

**e** **Zu verkaufen in 8556 Lamperswil**  
**6 1/2 Zi.-EFH / Wfl.176 m²**

- Neues freist. EFH. Ruhige sonnige Lage!
- Aussenwände 2x Backst./ 20 cm Steinwolle.
- Grosse Doppelgarage direkt im Haus.
- Landfläche: 467 m² / Preis: Fr. 1'270'000.-

**Tel. Mo.- Sa. bis 20.00 Uhr**  
**071 913 36 70 www.e-arch.ch**

**Jetzt günstig inserieren:**  
**info@regidieneue.ch**

071 969 55 44

**REGI DIE NEUE**

**aagena**  
aadorf apotheke drogerie

**Reiseberatung und Impfcheck**  
Sommer, Sonne, Ferien - optimal geschützt geniessen

Tel: 052 368 05 05  
www.aadorf-apotheke.ch

Bahnhofstrasse 8  
8355 Aadorf

Weinbergstrasse 10 8356 Ettenhausen

**AFRA**electronic GmbH

TV, Sat, Telefonie, Sicherheit, Computer, Internet, SmartHome  
Beratung, Planung und Installation

**Fachberatung auf Rädern**  
Beratung beim Kunden VorOrt auch abends

**Vereinbaren Sie einen Termin**  
www.afra.ch 052 368 05 55

**REGI DIE NEUE – Leserreise 2024**

# Garda Trentino und VERONA

25. – 29. September 2024



*Erlebe auf der REGI-Leserreise den wunderschönen Gardasee. Am Benaco, wo Berge auf kristallklares Wasser treffen, erwarten dich Momente voller kultureller Entspannung und kulinarischer Genüsse. Gemeinsam werden wir Naturschönheiten entdecken, kulturelle Höhepunkte und herzliche Gastfreundschaft geniessen. Das milde Klima, der idyllische See und die unvergleichlichen Aussichten bilden den Rahmen für unvergessliche Tage. Wir erfreuen uns an Palmen, Zypressen, Zitronen-, Oliven- und Lorbeerbäumen in einer herrlichen Oase am Fuss der Brenta Dolomiten. Von Riva del Garda aus, wo wir im zentral gelegenen Grand Hotel Liberty wohnen, unternehmen wir herrliche Tagesausflüge, unter anderem nach Verona, in die Stadt der Liebenden.*



**Einsteigeorte:**

05.50 Uhr	Wängi – Firmensitz Heini Car
06.00 Uhr	Aadorf – Bahnhof
06.10 Uhr	Eschlikon – Bahnhof
06.20 Uhr	Sirnach – Parkplatz Q20
06.30 Uhr	Münchwilen – Gemeindehaus

**PETER MESMERS ABSCHLUSS-LESERREISE**

**Teilnehmerzahl:** Minimum 20 / Maximum 46 Personen

**Fahrzeug:** Moderner, komfortabler Car mit Fernreisekomfort, bequemen, vollverstellbaren Sitzen Vier-Sterne Sitzabstand und Fussaufgaben, teilweise Vierer-Tischgruppen, Klimaautomatik, Toilette, Kühlschrank, Kaffeemaschine, DVD

**Dokumente / Spezielles:** Identitätskarte oder Pass / Annulationsversicherung ist Sache der Teilnehmenden

**Unterkunft:** Das romantische Vier-Sterne Grand Hotel Liberty ist ein eleganter Jugendstilpalast aus dem frühen 20. Jahrhundert. Ein angenehmes und anspruchsvolles Ambiente wird uns willkommen heissen. Das Hotel liegt nur 200 Meter vom See und vom historischen Zentrum von Riva del Garda entfernt und verfügt über einen grosszügigen Spa- und Wellnessbereich.

**Leistungen:** Kaffee und Gipfeli Hotel Apéro Post, Stuben / Mittagessen Restaurant Botango, Partschins / Vier Übernachtungen mit Frühstücksbuffet Grand Hotel Liberty, Riva / Abendessen Ristorante Leon d'Oro, Riva / Führung und Degustation Museo Enologico Casa Caveau del Vino Santo, Padergnone / Mittagessen und Weindegustation Cantina Toblino / Stadtführung Verona / Mittagessen Ristorante Cavour, Verona / Schifffahrt Riva-Torbole / Abendessen Ristorante Deva, Riva / Mittagessen Ristorante Svizzero, Capolago

**Preise inkl. MWST:**

<b>REGI-Abonnenten:</b>	<b>Fr. 1090.00 pro Person</b>
Nichtabonnenten:	Fr. 1290.00 pro Person
Einzelzimmerzuschlag:	Fr. 250.00 pro Person



**ANMELDETALON LESERREISE**

**Garda Trentino und Verona von 25. bis 29. September 2024**

**Sofort anmelden!**

Ich bin «REGI»-Abonnent

Ich habe die «REGI» nicht abonniert

Anzahl Personen: \_\_\_\_\_

Doppelzimmer: \_\_\_\_\_ Einzelzimmer: \_\_\_\_\_

Talon ausfüllen und einsenden per Post oder Email an:  
Regi die Neue, Kettstrasse 40, 8370 Sirnach  
p.mesmer@regidieneue.ch

**REGI DIE NEUE**

Name/Vorname \_\_\_\_\_

Strasse/Nr. \_\_\_\_\_

PLZ/Ort \_\_\_\_\_

Telefon \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_

Ort/Datum \_\_\_\_\_

Unterschrift \_\_\_\_\_